



Batzen 16. Jh.

Ein Batzen war der Tagesverdienst eines Handwerksmeisters.

Einem Taler entsprachen 15 Batzen oder 60 Kreuzer. Der Geselle bekam sechs Kreuzer und der Handlanger vier Kreuzer. Es kosteten ein kg Butter drei Kreuzer, ein kg Getreide $\frac{1}{4}$ Kreuzer, ein kg Fleisch $\frac{1}{2}$ Kreuzer, ein großes Bier $\frac{1}{4}$ Kreuzer, ein Paar Schuhe 16 Kreuzer, ein Paar Stiefel und eine Hose je einen Taler (=15 Batzen) und ein Pferd acht Taler.

Bern, das 1353 dem Bund der Eidgenossen beitrug, hatte eine bedeutende Münzprägung. Die frühesten Münzen zeigen einen Bären oder Königskopf. Bern prägte am Beginn der Neuzeit Dicken zu sechs Batzen und unterwertiger Rollbatzen zu vier Kreuzern. Später galt in Bern der Gulden zu 15 Batzen oder 60 Kreuzern.

Informationen

16. Jh. (Datierung)

Batzen

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F14

Inv. M44033
